

Jahresbericht 2014



Editorial



Am Bildungs- und Besinnungstag 2014 stand die Waage als Symbol für die Balance zwischen Nächsten- und Selbstliebe. Wann hört das eine auf und wann beginnt das andere? Ich formuliere die Frage gerne anders: Wie entscheiden wir, ob unsere Beziehung zum Frauenbund Nächstenliebe oder Selbstliebe bedeutet?

Unsere persönliche Balance finden wir alle an einem Ort, den wir nur selber kennen. Die Entscheidung, was wichtig oder unwichtig ist, nimmt uns niemand ab. Oft fallen uns Entscheidungen einfacher, weil wir um das kostbare Gut der gesunden Balance im Zwischenmenschlichen wissen.

Die Balance zwischen Nächsten- und Selbstliebe durften wir Vorstandsfrauen bewusst in persönlichen FrauenBanden an unseren Anlässen pflegen. Auch unsere Vorstandsarbeit war geprägt durch viele Berührungspunkte, von geschäftlichen bis hin zu ganz persönlichen, die wir nicht missen möchten. Sie helfen uns jeweils, die gesunde Balance in der Freiwilligenarbeit zu halten.

Wir schauen auf ein sehr spannendes Verbandsjahr zurück. Mit der Organisation der Delegiertenversammlung unseres Dachverbandes festigten wir unsere Banden zu den anderen Kantonalverbänden, zum Verbandsvorstand und zu unseren KFB-Frauen im Kanton.

Ich danke meinen Vorstandsfrauen Michaela Schade Rubi, Elisabeth Brügger-Bircher, Vera Schlittler-Graf, Christina Kramer-Stocker und Elisabeth Waag für die herzensgute Zusammenarbeit, die die Balance unseres Teams im flotten Gleichgewicht hält. Marianne Studer danke ich für ihre souveräne Führung des Verbandssekretariats!

Im Namen des ganzen Vorstands danke ich Ihnen allen für jede Begegnung und wohlwollende Unterstützung ideeller und finanzieller Natur und freue mich, wenn der Frauenbund für Sie ein wichtiges Gewicht in der persönlichen Balance bleibt.

Wir freuen uns auf alle Frauen, die im 2015 die Balance entdecken und dem Frauenbund ihr persönliches Gewicht geben.

Beatrice Zimmermann-Suter
Kantonalpräsidentin

Unsere Anlässe

18. Januar 2014

**„Reformiert – eine Rückbesinnung im Blick aufs Reformationsjubiläum“
mit Pfarrerin Dr. Christin Stuber in Zürich**

Leider interessiert sich nur eine kleine Frauengruppe für die „Reformation“. Wir Bernerinnen sind zu sechst angereist. Nach dem ungezwungenen Kaffee-Einstieg hält die kompetente Pfarrerin, Dr. Christine Stuber, ein grossartiges Referat. Ihr profundes Wissen (als Religions- und Hebräischlehrerin, Spitalseelsorgerin, Doktor in Kirchengeschichte) gibt sie mit Spannung und Schwung weiter. Sehr vieles ist für mich ein Aha-Erlebnis. Das gemeinsame Mittagessen im Restaurant Karl der Grosse ermöglicht gute Gespräche, die auf dem Weg zum Fraumünster fortgesetzt werden. Dort erklärt uns die Referentin die Chagall-Chorfenster. Am andern Ende der Kirche gibt es danach eine Fragerunde, bevor der gut organisierte Anlass mit einer Andacht schliesst und die Frauen bereichert entlässt.

Christina Kramer

25. Januar 2014

Feministische Theologie „Die Frauen um Mirjam – Biblische Vielstimmigkeit entdecken“ mit Prof. Dr. Isa Breitmaier, zusammen mit Frauenkirche und Arbeitskreis für Zeitfragen, Biel

Ins reformierte Kirchgemeindehaus Bümpliz kommt nur eine kleine Gruppe. Zum Einstieg die ganz kurze Mirjam Geschichte und die Frage an alle: Wie fühlen wir uns, dass wir das rettende Ufer erreicht haben wie damals Mirjam? Lebhaftes Echo! Mit der anspruchsvollen, sehr lehrreichen Powerpoint Präsentation von Prof. Breitmaier tauchen wir ganz in die Zeit von Mirjam ein und in die Vielstimmigkeit der Frauen um sie herum. Und in noch vieles mehr! Nach der Mittagspause (Picknick) versuchen wir in Gruppen mit vier vorgegebenen Themen das Gehörte in Bewegung umzusetzen. Die Eindrücke schlugen sich vielfältig nieder. Es war ein spannender, äusserst lehrreicher Tag. Ganz herzlichen Dank an die Referentin, die uns nach dem Studientag ihr Referat noch mailte!

Christina Kramer

29. April 2014

72. Jahresversammlung KFB in Burgdorf



Laut Traktandenliste war die 72. Versammlung unspektakulär, keine Wahlen, keine Anträge. Und doch war die Jahresversammlung dank der herzlichen Gastfreundschaft der Burgdorfer Frauen eine geschenkte Zeit. Ebenso die Grussworte des Gemeindeleiters Markus Buenzli-Buob, der SKF-Vorstandsfrau Beatrice Hausherr und die feine Klezmermusik und jiddischen Lieder der Frauengruppe Chuzpe trafen die Herzen der anwesenden FrauenBande.
Beatrice Zimmermann

27. Mai 2014

102. Delegiertenversammlung des SKF in Bern

Ein Höhepunkt im Jahresprogramm unseres Kantonalverbands war die Organisation der Delegiertenversammlung unseres Dachverbands SKF.

Bereits im 2013 ging das OK unter der Leitung von Michaela Schade Rubi auf Sponsorsuche. So konnten wir aus finanzieller Sicht alle ruhig dem Tag entgegenschauen.

Mit der A-Capella-Gruppe Quatro Schtatzjoni aus Brienz wurden 270 Frauen aus der ganzen Schweiz begrüsst.

Die kreative „Wanderweg-Deko“ der Thuner Frauen mit den Hinweisen Vergangenheit und Zukunft kam an, ebenso die Botschaft im Hinblick auf die Abstimmung über die Erhöhung der Mitgliederbeiträge.

Unter der Leitung von Christine Hubacher, Radio DRS1, diskutierten Gerda Hauck vom Haus der Religionen und Brigitte Hauser vom Eidg. Finanzdepartement über die Bedeutung der Frauennetzwerke, Solidarität und Verschiedenheit. Frauennetzwerke seien wichtig, wenn man sich in „dünnere“ Luft bewege. Der Frauenbund sei munter unterwegs auf seinem emanzipatorischen Weg in der katholischen Kirche.

Nach dem feinen Mittagessen grüsste Bundesrätin Doris Leuthard, selber Mitglied im Ortsverein Muri AG, die Anwesenden und forderte den SKF auf, weiterhin die Bande zu knüpfen, welche die Gesellschaft zusammenhalten, die Verbundenheit schaffen und den Einzelinteressen entgegenwirken.

Die Spannung stieg noch mehr, als es um die Abstimmung über die Erhöhung der Mitgliederbeiträge ging. Fastenopfer und die römisch-katholische Zentralkonferenz kürzen die Beiträge an verschiedene Organisationen, auch an den SKF. Damit der Verband auf lange Sicht handlungsfähig bleibt und seine vielfältigen Aufgaben wahrnehmen kann, braucht es eine solide, verbindliche Eigenfinanzierung. Trotz zwei Gegenanträgen wurde der Antrag des Verbandsvorstands angenommen.

Rundum war es ein schöner Tag. Herzlichen Dank an das OK und alle Helferinnen!

Beatrice Zimmermann





DV SKF 2014 im Hotel National Bern

17. Juni 2014

Vorständetreffen

Der Kantonalvorstand freut sich jeweils auf das Treffen der Vorstände, Teams und Kontaktfrauen im Kanton. Im 2014 war Angela Büchel Sladkovic vom Verbandsvorstand SKF zu Gast. Sie stellte den Bernerinnen die Faltkarte „Katholisch unterwegs“ vor. Passend zum Nachmittagsprogramm forschten wir nach unseren Ritualen im Vorstand. Nach einem feinen Mittagessen – vorbereitet durch unsere Kulinarika-Frau Julia Nussbaumer – fuhren wir zum Museum für Kommunikation. Dort besuchten wir die Ausstellung „Rituale. Ein Reiseführer zum Leben“.

Beatrice Zimmermann

26. August 2014

SKF-Kurs „Öffentlichkeitsarbeit“

Dieser Kurs fand mangels Teilnehmerinnen nicht statt.

30. August 2014

SKF FrauenBanden-Tag

Drei Vorstandsfrauen reisten zum Treffen, das unter dem Motto „Glanzpunkte“ stand. Rund 200 Frauen wurden von den Frauen des Churer Frauenbundes sehr gastfreundlich empfangen. Mit einem Gedicht, dem SKF Lied und einem Gebet sind wir in den Tag gestartet.

Die Vergabe von Emily's an die FG Menzingen, die FG Deitingen und die FG Hitzkirch für ihr kreatives Engagement bestärkte uns im Gefühl der FrauenBanden. In Ateliers konnte man das Wissen zu diversen Themen vertiefen, sich austauschen und auch kreativ tätig sein. Ein Podiumsgespräch zwischen vier unterschiedlich im Leben stehenden Frauen zu Glanz- und wunden Punkten in ihrem Leben, rundete den Tag ab. Mit zufriedener Gemüt, auch durch die liebevolle Begleitung des SKF Vorstandes und der Churer Frauen, durften wir nach Hause fahren.

Elisabeth Waag

29. Oktober, 6. und 8. November 2014

Bildungs- und Besinnungstage "genug gedient?!" mit Marie-Theres Beeler

Eine Teilnehmerin sagte „das war jetzt ein richtig guter Bildungstag“ und sprach damit die durchwegs positiven Rückmeldungen der rund 65 Teilnehmerinnen aus. Frau Beeler hat es verstanden mit einem guten Mix von Input und Gruppenarbeit die Frauen vertiefend an das kontroverse Thema heranzuführen und die eigene Haltung dazu zu reflektieren.

Elisabeth Waag

26. November 2014

Büchermorgen „Buchstabensuppe 2014“

Die Voirol-Buchhändlerinnen Kathrin von Bergen und Karin Schatzmann boten den 17 Zuhörerinnen einen vielseitigen Streifzug durch die Neuerscheinungen von 2014. Sie „buchstabierte“ auf bewährte Art durch verschiedene Themen, lasen vor und zeigten am Beamer auch Illustrationen. Die Liebe zum Buch ist bei ihnen mit Händen greifbar.

Christina Kramer

Rosinen unserer Vernetzungen

Mandatstreffen 13. Oktober 2014 im Haus der Begegnung, Bern

Bei einem kleinen Apéro tauschen wir uns über unsere verschiedenen Mandate aus. Es sind dies die Caritas Bern, Frauenzentrale Bern, frabina Beratungsstelle Bern für Frauen und Männer in binationalen Partnerschaften, Frauenkirche Bern, FRAW Verein und Fachstelle Frau-Arbeit-Wiedereinstieg, Verein Haus der Religionen, Verein Tagsatzung und der Synodalrat. Gute Arbeit, Turbulenzen und Erfolge widerspiegeln sich in diesen Organisationen. Frau und Politik hat sich aufgelöst. Ihre Arbeit wird z.T. bei der Frauenzentrale in der Kommission Frau und Politik weitergeführt. Und FRAW Frau Arbeit-Wiedereinstieg möchte unbedingt einen gemeinsamen Anlass mit KFB planen. Der Abend klingt bei einem leckeren Imbiss gemütlich aus.

Christina Kramer

Jahresrechnung 2014

Erfolgsrechnung	Aufwand	Ertrag
Beitrag an SKF	4'936.80	
Vereinsbeiträge	810.00	
KFB Jahresversammlung	619.80	
Tagungen, Kurse für Mitglieder	3'298.15	
Verbandsarbeit, Spesen Vorstand	11'776.65	
Delegiertenversammlung SKF 2014	10'810.20	
Druckkosten, Büromaterial	3'687.93	
SKF-Impulsmaterial, Fachschriften	132.00	
Porti, Telefon, Website	2'051.45	
Lohn, Spesen Sekretariat	10'888.25	
Sozialversicherungen	1'321.30	
Post-, Bankspesen	77.90	
Diverse Ausgaben	60.00	
Spenden	2'000.00	
Unterhalt, Ersatz	2'149.90	
Mitgliederbeiträge		11'465.00
Beitrag Landeskirche		12'000.00
Beitrag GKG		10'000.00
Delegiertenversammlung SKF 2014		16'855.90
Kollekten		4'668.85
Anlässe		1'656.60
Spenden		625.00
Zinsen		20.25
	54'620.33	57'291.60
Ertragsüberschuss (Gewinn)	2'671.27	
	57'291.60	57'291.60
Bilanz	Aktive	Passive
Kasse	11.00	
Postfinance 30-8420-7	29'666.15	
UBS 235-401854.M1W	9'507.80	
Aktien 1000 Frauen f. d. FNP	1.00	
Aktive Rechnungsabgrenzung	388.00	
Passive Rechnungsabgrenzung		690.00
Treuhandkonto St. Katharina Büren		1'555.55
Vermögen per 1.1.2014		34'657.13
Ertragsüberschuss (Gewinn)		2'671.27
	39'573.95	39'573.95
Vermögen per 31.12.2014		37'328.40

Revisorinnenbericht 2014

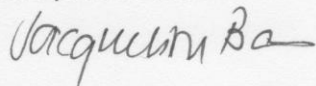
Revisorinnenbericht 2014

In Ausführung unseres Mandats haben wir heute die Jahresrechnung 2014 und die Bilanz per 31. Dezember 2014 geprüft und mit der korrekt und sauber geführten Buchhaltung in Übereinstimmung gefunden. Wir haben uns von der Richtigkeit der ausgewiesenen Saldi überzeugt und die Buchungen durch Stichproben kontrolliert. Wir haben die Eröffnungsbilanz aufgrund des Jahresabschlusses 2013 geprüft.

Die Abschlusszahlen stimmen mit den Kassa-, Post- und Bankbelegen überein.

Aufgrund unserer Revision beantragen wir, die Jahresrechnung 2014 zu genehmigen und der verantwortlichen Kassiererin und dem ganzen Vorstand Décharge zu erteilen.

Jacqueline Born



Bern, 13. Februar 2015

Marianne Walther





Adressliste Katholischer Frauenbund Bern

Kantonalvorstand

Präsidentin und Regionalvertreterin Berner Oberland

Beatrice Zimmermann-Suter

Martinstrasse 26

3600 Thun

033 223 83 26

079 411 24 70

tuargas@bluewin.ch

Vizepräsidentin und Bildungsbeauftragte

Michaela Schade Rubi

Bärghuus

3855 Axalp

033 951 02 00

baerghuus.axalp@bluewin.ch

Finanzverantwortliche

Elisabeth Brügger-Bircher

Tschamerie 24

3415 Hasle bei Burgdorf

034 461 40 61

lisbeth.bruegger@gmx.ch

Vorstandsfrau und Regionalvertreterin Bern und Umgebung (bis JV 2015)

Christina Kramer-Stocker

Im Gerbelacker 32

3063 Ittigen

031 921 80 06

kramer_stocker@hotmail.ch

Öffentlichkeitsarbeit und Regionalvertreterin Emmental und Mittelland

Vera Schlittler-Graf

Tulpenweg 37

3097 Liebefeld

031 971 53 47

vschlittler@bluewin.ch

Vorstandsfrau und Regionalvertreterin Biel Seeland

Elisabeth Waag

Lerchenweg 1

3250 Lyss

032 385 10 73

e.waag@besonet.ch

Sekretariat

Marianne Studer

Mittelstrasse 6a, Postfach

3000 Bern 9

031 301 49 80

frauenbund@kathbern.ch

Öffnungszeiten: dienstags 08.00 – 12.00 / 13.00 – 16.00 Uhr



Wichtige Adressen

SKF

Schweizerischer Katholischer Frauenbund
Kasernenplatz 1
6000 Luzern 7

041 226 02 20

info@frauenbund.ch

Fachstelle Ehe - Partnerschaft - Familie

Maya Abt Riesen
Mittelstrasse 6a
3012 Bern

031 300 33 45

ehe.bern@kathbern.ch

Frauenhaus Bern
Frauenhaus Biel
Frauenhaus Thun

031 332 55 33

032 322 03 44

033 221 47 47

mail@frauenhaus-be.ch

info@sofemmes.ch

fh_thun@freesurf.ch

Frauenzentrale Bern

Zeughausgasse 14
3011 Bern

031 311 72 01

sekretariat@frauenzentralebern.ch

Frabina

Laupenstrasse 2
3008 Bern

031 381 27 01

info@frabina.ch

Caritas Bern

Eigerplatz 5
3007 Bern

031 378 60 00

info@caritas-bern.ch

Fraw - Frau, Arbeit, Weiterbildung

Laupenstrasse 2
3008 Bern

031 311 41 82

fraw@fraw.ch

Haus der Religionen - Dialog der Kulturen

Europaplatz 1
3008 Bern

031 380 51 00

info@haus-der-religionen.ch

Redaktion Pfarrblatt

Alpeneggstrasse 5
3012 Bern

031 307 14 37

redaktion@pfarrblatt.ch

Redaktion angelus

Murtenstrasse 48, Postfach 13
2501 Biel

032 329 50 81

angelus.biel@kathbielbienne.ch

Kontaktpersonen für Frauenvereine / Frauengruppen der Pfarreien im Kanton Bern

Bern Dreifaltigkeit

Antonia Hasler-Schmuckli
Taubenstrasse 12, 3011 Bern 031 313 03 03 antonia.hasler@kathbern.ch

Bern St. Antonius, Bümpliz

Marie-Louise Flühmann
Myrtenweg 12, 3018 Bern 031 991 62 65 ml.fluehmann@bluewin.ch

Bern St. Marien

Antonia Bernasconi
Beundenfeldstr. 57, 3013 Bern 031 332 67 59 marien.bern@kathbern.ch

Hildy Zimmermann
Stauffacherstrasse 42, 3014 Bern 031 332 87 41 zimbum57@hotmail.com

Bern Heiligkreuz, Bremgarten

Brigitte Stöckli
Schäfereistrasse 16, 3052 Zollikofen 031 911 40 62/079 750 29 03 brik.stoeckli@bluewin.ch

Bern St. Mauritius, Bethlehem

Margrith Haueter
Fellerstrasse 30/E3, Postfach, 3027 Bern 031 992 24 15

Pfarrei St. Mauritius
Waldmannstrasse 60, 3027 Bern 031 990 03 20 mauritius.bern@kathbern.ch

Bern St. Michael, Wabern

An Ackaert
Gossetstrasse 8, 3084 Wabern 031 961 32 84 ackaert@gmx.ch

Gerda Zuber
Grauholzweg 3, 3084 Wabern 031 961 19 12 gerda.zuber@gmx.ch

Biel St. Maria

Rita Christen-Kees
Gummenacher 4, 2562 Port 032 331 93 97 christenkees@bluewin.ch

Biel Bruder Klaus

Christine Vollmer Al-Khalil, Gemeindeleiterin
Aebistrasse 86, 2503 Biel/Bienne 032 366 65 92 christine.vollmer@kathbielbienne.ch

Belp Heiliggeist

Regina E. Müller, Gemeindeleiterin
Burggässli 11, 3123 Belp 031 300 40 90 regina.mueller@kathbern.ch

Büren an der Aare St. Katharina

Marie-Theres Affolter
Erlenweg 14, 3297 Leuzigen 032 679 37 03 mtaffolter@bluewin.ch

Burgdorf Maria Himmelfahrt

Regina Bolliger
Obertalweg 14, 3400 Burgdorf 034 422 68 82 regina.bolliger@bluewin.ch

Frutigen St. Mauritius

Doris Schorer
Müllermatte, 3718 Kandersteg 033 675 18 40 doris.schorer@gmx.ch

Gstaad St. Josef

Brigitta Käser
Bellerivestrasse 732c, 3780 Gstaad 033 744 11 41 r.kath.gstaad@bluewin.ch

Herzogenbuchsee Herz Jesu

Cornelia Lienhard
Wangenstr. 102, 3360 Herzogenbuchsee 062 961 47 41 clienhard@haerterei.ch

Huttwil Bruder Klaus

Pfarrei Bruder Klaus
Südstrasse 5, 4950 Huttwil 062 962 14 36 huttwil@kathlangenthal.ch

Interlaken Heiliggeist

Judith Schneider
Hertigässli 43, 3800 Matten 033 822 59 12 judith@digital-foto.ch

Catherin Quirin

Lärchenweg 68, 3800 Matten 033 821 63 20 catherine@villa.ch

Ins St. Maria

Katharina Ottiger
Fauggersweg 8, 3232 Ins 032 313 23 70 kathpfarramtins@bluewin.ch

Köniz St. Josef

Pfarramt St. Josef
Stapfenstrasse 25, 3098 Köniz 031 970 05 70 josef.koeniz@kathbern.ch

Konolfingen Auferstehung

Veronika Kurmann-Kranich
Thunstrasse 67, 3510 Konolfingen 031 791 08 96 veronikakurmann@hotmail.com

Langenthal Marienkirche

Marianne Dill
Hausmattstrasse 66. 4900 Langenthal 062 922 81 17 m.dill@solnet.ch

Langnau Heilig Kreuz

Pfarramt Heilig Kreuz
Oberfeldstrasse 6, 3550 Langnau 034 402 20 82 heiligkreuz.langnau@kathbern.ch

Lyss Maria Geburt

Elisabeth Waag
Lerchenweg 1, 3250 Lyss 032 385 10 73 e.waag@besonet.ch

Meiringen Oberhasli Brienz Guthirt

Silvia Ammann
Derflibach 5, 3855 Schwanden b. Brienz 033 951 37 19 silviadi24@bluewin.ch

Münsingen St. Johannes

Judith von Ah
Löwenmattweg 10, 3110 Münsingen 031 721 03 73 johannes.muensingen@kathbern.ch

Ostermundigen Guthirt

Irma Dammann
Klingenbergstrasse 8, 8508 Homburg 052 763 24 23 jo.dammann@bluewin.ch

Christina Kramer

Im Gerbelacker 32, 3063 Ittigen 031 921 80 06 kramer_stocker@hotmail.ch

Pieterlen St. Martin

Brigitte Schwab
Schilthornweg 5, 2543 Lengnau 032 652 18 30 gitte.schwab@gmail.com

Spiez Bruder Klaus

Marietta Tschirren
Eigerweg 17, 3700 Spiez 033 654 53 93 fam.tschirren@bluewin.ch

Täuffelen St. Peter und Paul

Madeleine Freund
Bodenweg 9, 2575 Täuffelen 032 396 33 55 madeleine.freund@kathseeland.ch

Thun St. Marien und St. Martin

Beatrice Zimmermann-Suter
Martinstrasse 26, 3600 Thun

033 223 83 26

tuargas@bluewin.ch

Utzenstorf St. Peter und Paul

Heidi Geyer-Haldner
Ahornweg 7, 3427 Utzenstorf

032 665 36 71

geyerheidi@hotmail.com

Wangen - Niederbipp St. Christophorus

Pfarrei St. Christophorus
Beundenstrasse 13, 3380 Wangen a.d. Aare 032 631 24 10

wangen@kathlangenthal.ch

Worb St. Martin

Pfarrei St. Martin
Gruppe FrauenZeit
Bernstrasse 16, 3076 Worb

031 839 55 75

martin.worb@kathbern.ch

Zollikofen St. Franziskus

Pfarrei St. Franziskus
Stämpflistrasse 26, 3052 Zollikofen

031 910 44 00

franziskus.zollikofen@kathbern.ch



Den grössten Spass macht es,
nicht das herauszufinden, was einem trennt,
sondern das, was man gemeinsam hat.

John Ruskin

Finden Sie heraus, was wir gemeinsam haben! Wir freuen uns auf Sie!
Ihr Vorstand des SKF Kantonalverband Katholischer Frauenbund Bern